



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Des Herrn || Friedrichs von Hagedorn || sämtliche ||
Poetische Werke**

Hagedorn, Friedrich von

Wien, 1765

Das Heidelberger Faß, 1728.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52597](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52597)

Doch soll man nicht den ersten Schäfern
gleichen?

O freylich ja! Folgt ihrer Pflicht:
Des Abends Lust, der Nächte Freundschafts-
zeichen
Berrieth ein rechter Schäfer nicht.

Burgunder-Wein.

Damit ich singen lerne,
Soll mir der Saft der Reben
Izt Muth und Töne geben,
Und neue Kunst verleihn.
Mich reizen deine Sterne,
Ihr Einfluß wirket Wunder,
O feuriger Burgunder,
O königlicher Wein!

Das Heidelberger Faß.

Ihr Freunde! laßt uns altflug werden
Und weiser, als die Weisen, seyn;
Entsaget aller Lust auf Erden;
Entsagt den Schönen und dem Wein!
Ihr lacht und spizt den Mund auf Küsse;
Ihr lacht und füllt das Deckelglas;
Hagedorn III. Theil. S Euch

Euch meistern keine strengen Schlüsse;
Euch lehret das Heidelberger Faß.

Was lehret das?

Chor.

Wir können vieler Ding entbehren
Und dieß und jenes nicht begehren;
Doch werden wenig Männer seyn,
Die Weiber hassen und den Wein.*

Wir Menschen sollen uns gefallen;
So lehrt uns täglich Syrbius.
Gesellt uns nicht, in tausend Fällen,
Des Freundes Wein, der Freundinn Kuß?
Uns dienen Wein und Zärtlichkeiten,
Kein Wasserdurst, kein Weiberhaß.
Das zeigt das Beyspiel aller Zeiten;
Das zeigt das Heidelberger Faß.

Was zeigt das?

Chor.

* S. Constantini Germanici ad Justum Sincerrum
Epist. polit. de peregrinationibus Germanorum
recte instituendis, p. 357. oder Hübners Geogra-
phie im dritten Theile, S. 419. der zweyten Auf-
lage.

Chor.

Wir können vieler Ding entbehren
Und dieß und jenes nicht begehren;
Doch werden wenig Männer seyn,
Die Weiber hassen und den Wein.

Wie strahlt das Feuer schöner Augen!
Wie blinkt der helle Nebensaft!
Aus Lippen soll man Liebe saugen
Und aus dem Weine Heldenkraft.
Die Weisheit lehret: Trinkt und liebet!
Es liebt' und trank Pythagoras;
Und wenn auch der kein Zeugniß giebet,
So giebt's das Heidelberger Faß.

Wie lautet das?

Chor.

Wir können vieler Ding entbehren
Und dieß und jenes nicht begehren;
Doch werden wenig Männer seyn,
Die Weiber hassen und den Wein.